

✓ Durchführung gesichert! ⓘ

Kleben von Kunststoffen und Metallen

Klebtechnik, Klebeverbindungen und Klebstoffauswahl in der Konstruktion und Entwicklung

Beginn: 16.09.2025 - 09:00 Uhr	 Ostfildern	Veranstaltungsnr.: 35029.00.009	Präsenz
Ende: 17.09.2025 - 17:00 Uhr		Leitung	EUR 1.240,00 (MwSt.-frei)
Dauer: 2,0 Tage		<u>Prof. Dr. Christian Dietrich</u>	Mitgliederpreis ⓘ
		Steinbeis Transferzentrum Fügetechnik	EUR 1.116,00 (MwSt.-frei)
		<u>Alle Referent:innen</u>	

BESCHREIBUNG

Die Klebtechnik ist eine Fügetechnik des 21. Jahrhunderts. Mit ihr ist es möglich, die unterschiedlichsten Werkstoffe werkstoffgerecht zu verbinden. Dabei reichen typische Bauteile von Mikrochips bis zu den Rotoren von Windkraftanlagen. Aktuell führt die Entwicklung zur E-Mobilität zusätzlich zu zahlreichen, neuen Fragestellungen.

Diesem großen Potenzial steht häufig die Unsicherheit des Anwenders bezüglich der Eigenschaften und der Verarbeitung entgegen.

Die Teilnehmer gewinnen einen ersten Überblick über die Besonderheiten des Klebens von Kunststoffen und Metallen. Dazu gehören die Grundlagen genauso wie der Aufbau und das Verhalten typischer Klebstoffe, Hinweise für die konstruktive Gestaltung, die die Auswahl, die Ausführung sowie die Erprobung.

Ziel der Weiterbildung

Das Seminar vermittelt einen Überblick über das Kleben von Kunststoffen und Metallen. Es beginnt mit dem Einblick in die Grundlagen, streift die Oberflächentechnik und beschreibt das typische Verhalten einiger wichtiger Klebstoffe. Weiter geht es über die Auswahl, die Gestaltung bis hin zur Realisation einer Klebung. Ergänzt wird der Überblick um Aspekte des Arbeits- und Umweltschutzes.

Anwendungsbeispiele aus der Praxis ergänzen die Seminarinhalte.

Unser Qualitätsversprechen



Seit über 65 Jahren gehört die Technische Akademie Esslingen (TAE) mit Sitz in Ostfildern – nahe der Landeshauptstadt Stuttgart – zu Deutschlands größten Weiterbildungs-Anbietern für berufliche und berufsvorbereitende Qualifizierung im technischen Umfeld. Unser Ziel ist Ihr Erfolg. Egal ob Seminar, Zertifikatslehrgang oder Fachtagung, unsere Veranstaltungen sind stets abgestimmt auf die Bedürfnisse von Ingenieuren sowie Fach- und Führungskräften aus technisch geprägten Unternehmen. Dabei können Sie sich stets zu 100 Prozent auf die Qualität unserer Angebote verlassen. Warum das so ist?

PROGRAMM

Dienstag, 16. und Mittwoch, 17. September 2025
9.00 bis 12.15 und 13.45 bis 17.00 Uhr

1. Einführung und Grundlagen

- Potenziale und Grenzen
- Modellvorstellung
- Adhäsion und Kohäsion
- Benetzung

2. Oberflächenbehandlung

- Aufbau der Oberfläche
- Oberflächenvorbereitung: Reinigen
- Oberflächenvorbehandlung

3. Klebstoffe und ihre Eigenschaften

- Einteilung
- chemisch härtende Klebstoffe
- physikalisch abbindende Klebstoffe

4. Arbeits- und Umweltschutz

- Gefahrstoffe und ihre Kennzeichnung
- Informationsquellen
- Schutzmaßnahmen

5. Beanspruchungen und Prüfung

- mechanische Beanspruchungen
- chemische Beanspruchungen
- Prüfung

6. Auswahl und Konstruktion

- Lastenheft
- Gestaltung

7. Prozesstechnik des Klebens

- manuelle Verarbeitung
- automatische Verarbeitung

8. Qualitätssicherung nach DIN 2304

- Inhalte
- Prozesssicherheit
- Maßnahmen

9. Klebtechnische Anwendungen

- Beispiele aus der klebtechnischen Praxis

TEILNEHMER:INNENKREIS

Ingenieure und Techniker aus allen Bereichen (Konstruktion, Planung, Qualitätssicherung u.a.), die sich in das sichere Kleben von Kunststoffen und Metallen einarbeiten wollen

REFERENT:INNEN



Prof. Dr. Christian Dietrich

Steinbeis Transferzentrum Fügetechnik, Augsburg
Seit 2006 im Bereich der Klebtechnik und hier insbesondere der klebtechnischen Beratung und Ausbildung tätig. Mitglied in den klebtechnischen Fachgremien des DVS sowie zertifizierter Prüfer im Auftrag von DVS PersZert.

Dipl.-Phys. Artur Zanotti

Nach dem Physikstudium 1991 sammelte Artur Zanotti Erfahrung im Vertrieb und der Mess- und

Prüftechnik. Die Übertragung der Methoden auf die Qualifizierung von Klebstoffen im industriellen Umfeld war die Basis zum Ausbau unterschiedlichster Anwendungen elastischer Dickschichtklebstoffe in der Fertigung von Nutzfahrzeugen, Gebäudeelementen und Weißer Ware.

Als Leiter der Anwendungstechnik Sika Deutschland GmbH führt er seit 2000 ein Team von Experten mit Technikum zur anwendungsnahen Verarbeitung von Klebstoffen, von Laminierprozessen und Sandwichanwendungen, über elastische Klebungen von Grossbauteilen, bis zu Strukturklebstoffen auf EP-/PU- oder Acrylatbasis. Die Übertragung von grundsätzlichen Klebstoffeigenschaften im Zusammenspiel mit den zu klebenden Substraten auf die Performance des Gesamtbauteils bilden dabei den Schwerpunkt.

Im Rahmen der "Gesellschaft zur Förderung Angewandter Verbindungstechnik e.V."

www.gfav.net, gibt er seine Erfahrung in der Klebtechnik in interne wie externe Seminaren weiter.

VERANSTALTUNGSORT

Technische Akademie Esslingen

An der Akademie 5

73760 Ostfildern

Die TAE befindet sich im Südwesten Deutschlands im Bundesland Baden-Württemberg – in unmittelbarer Nähe zur Landeshauptstadt Stuttgart. Unser Schulungszentrum verfügt über eine hervorragende Anbindung und ist mit allen Verkehrsmitteln gut und schnell zu erreichen.



GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet [Verpflegung](#) sowie ausführliche Unterlagen.

Preis:

Die Teilnahmegebühr beträgt:

1.240,00 € (MwSt.-frei)

Fördermöglichkeiten:

Bei einem Großteil unserer Veranstaltungen profitieren Sie von bis zu 70 % Zuschuss aus der [ESF-Fachkursförderung](#).

Bisher sind diese Mittel für den vorliegenden Kurs nicht bewilligt. Dies kann verschiedene Gründe haben. Wir empfehlen Ihnen daher, Kontakt mit unserer [Anmeldung](#) aufzunehmen. Diese gibt Ihnen gerne Auskunft über die Förderfähigkeit der Veranstaltung.

Weitere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie [hier](#).

Inhouse Durchführung:

Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann fragen Sie jetzt ein individuelles [Inhouse-Training](#) an.